

**KBW-Studentag – 12. 11. 2011 in Leoben – Anmeldungen ab sofort!**

## Sehr geehrte BildungswerkleiterInnen und AnsprechpartnerInnen für den Bildungsbereich!

Ehrenamt – ursprünglich ein öffentliches Amt, das unentgeltlich ausgeübt wurde – hat sich heute auf Freiwilligentätigkeit ausgeweitet. Das sind gemeinnützige Aktivitäten, die nicht bezahlt werden und auch nicht bezahlbar sind!

Ehrenamtliche Arbeit unterscheidet sich durch die Organisationen, in denen man tätig ist, ehrenamtliche Arbeit kann groß und kräftig und öffentlich sein wie Feuerwehr, Rotes Kreuz oder Bergrettung oder behutsam und still wie Hospizarbeit oder Besuchsdienst in den Pfarren, aber im-



mer geht es um den anderen Menschen oder um das Leben anderer!

Die tiefste Befriedigung für Ehrenamtliche aller Art besteht in der Freude, die ihnen die Arbeit und jeder kleinste Erfolg machen und das Bewusstsein, dass es einen Sinn für ihr Leben bringt. Um mit Elisabeth

Kübler-Ross zu sagen: Das Leben anderer zu berühren und damit sein eigenes zu bereichern. *Dr.<sup>in</sup> Trautgundis Kaiba*

## „Zukunftsgemeinde Steiermark“: Auszeichnungen

Im Rahmen des Wettbewerbes „ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK“ sind Dr.<sup>in</sup> Trautgundis Kaiba und Dr. Ernst Lasnik durch Landeshauptmann Mag. Franz Voves und den 1. Landeshauptmann-Stv. Hermann Schützenhöfer ausgezeichnet worden.

Dr.<sup>in</sup> Kaiba ist seit vielen Jahren Referentin für das Katholische Bildungswerk. Sie wurde in der Kategorie „Ehrenamtlichkeit in den Einsatzorganisationen“ für ihr Engagement in der Hospizarbeit ausgezeichnet. Dr. Ernst Lasnik, Vorsitzender des Katholischen Bildungswerkes, wurde für sein Lebenswerk ausgezeichnet.

Urkunden erhielten auch die BildungswerkleiterInnen Wilfriede Schäfer aus der Pfarre Graz-Don Bosco und Karl Klampfer aus der Pfarre Eibiswald.

Die Prämierungsfeier fand in Graz am 3. Oktober 2011 statt.



Prof. Ernst Lasnik mit seiner Auszeichnung.

Foto: Neuhold/Sonntagsblatt

### Zivildiensterwechsel

Seit 1. Oktober unterstützt uns Thomas Draxl als Zivildienster im Katholischen Bildungswerk. Wir heißen ihn im Team herzlich willkommen.



### Zivildienster für Herbst 2012 gesucht

Das Katholische Bildungswerk nimmt auch ab Herbst 2012 wieder einen Zivildienster auf. Wer Interesse daran hat, kann sich ab jetzt beim Bildungswerk bewerben. Vereinbarung eines Gesprächstermines unter: 0316/8041-345 oder unter kbw@graz-seckau.at

## Ein Bildungswerk stellt sich vor: Gußwerk

Wir, Hannelore und Ernst Abel, sind seit vier Jahren in unserer Pfarre als Bildungsbeauftragte tätig. Da es uns selbst ein Anliegen ist, unseren Horizont immer wieder

durch Vorträge und Seminare zu erweitern, haben wir gerne die Aufgabe übernommen für unsere Pfarrgemeinde solche zu organisieren.

Das KBW unterstützt uns durch seine reiche Auswahl an ReferentInnen und interessanten Themen.

Im April dieses Jahres war Dipl.-Mentaltrainerin Christa Carina Kokol mit dem Thema „**Ich bin es mir wert glücklich zu sein**“ bei uns. Jetzt freuen wir uns schon auf Manfred Grössler, der uns am 14. November im Rahmen der Schwerpunktreihe „Nachhaltig leben – Zukunft gestalten“ mit dem Vortrag „**Gesundes Essen – Gesunde Zukunft**“ besucht.

Es freut uns immer wieder, wenn wir von Besuchern hören, dass ihnen der Vortrag gut getan hat oder sie etwas davon in ihrem Leben umsetzen konnten.



Hannelore und Ernst Abel mit Referentin Christa Carina Kokol (Mitte).

## Religionsfriede in Sarajevo – Mythos oder Wirklichkeit?

**Vortrag und Diskussion mit Dr. Valentin Inzko**  
(hoher Repräsentant der Vereinten Nationen in Bosnien und Herzegowina)

**Zeit:** Freitag, 18. 11. 2011, um 19 Uhr

**Ort:** Augustinum, Lange Gasse 2, 8010 Graz

**Anmeldungen:** [sonja.magg@graz-seckau.at](mailto:sonja.magg@graz-seckau.at)  
oder 0316/8041-369

*Religionsfriede in Sarajevo*

*Mythos oder Wirklichkeit?*

Der Arbeitskreis Interreligiöser Dialog der Diözese Graz-Seckau lädt ein zu:

**Vortrag und Diskussion mit Dr. Valentin Inzko**  
Hoher Repräsentant der Vereinten Nationen in Bosnien und Herzegowina

**Freitag, 18. November 2011, 19.00 Uhr**  
Augustinum Graz, Festsaal, Lange Gasse 2, 8010 Graz



## Aktiv Glauben – Aktiv Leben

Speziell für Menschen im dritten Lebensabschnitt ist dieses neue Angebot gedacht, das sich einerseits als Orientierungshilfe für spirituell Suchende versteht und andererseits zur Horizonterweiterung aktiver KatholikInnen beitragen soll.

In jeweils drei bis fünf Einzeleinheiten (Module) werden Themen aufgegriffen, erfahrbar gemacht und auf vielfältige Weise bearbeitet. Kunst- und kulturhistorisch interessante Exkursionen ergänzen das Angebot.

Eingeladen sind Seniorinnen und Senioren, die offen für neue Sichtweisen sind und sich mit dem einen oder anderen Thema intensiv auseinandersetzen wollen.

Folgende Module können zu einer Serie zusammengestellt werden:

- „Weisheit, Spiritualität und Glaube – Alte Menschen in der Bibel“
- „Alte Texte – neue Formen“
- „Alte Bilder – neu betrachtet“
- „Heilige – Menschen von gestern für Leute von heute“
- „Und die Hoffnung stirbt zuletzt – Totenkult und Jenseitshoffnung“

Für eine Pilotserie mit 4 Modulen wird dem örtlichen Veranstalter ein Pauschalpreis von € 150,- in Rechnung gestellt. Dieser Pauschalpreis beinhaltet die Aufwandsentschädigungen für ReferentInnen (€ 60,- pro Modul + € 0,38/km Fahrtkostenersatz).

Nähere Information bei [astrid.fink-gradl@graz-seckau.at](mailto:astrid.fink-gradl@graz-seckau.at) oder im KBW-Büro, Tel. 0316/80 41-345.

## meine + deine = unsere Lebenswelt

### Projekt in 4 Modulen für Menschen der Generation 50+ und Jugendliche

In unserer modernen Gesellschaft mit ihrer gestiegenen Lebenserwartung und der Auflösung des Mehrgenerationenhaushaltes entsteht der Eindruck, dass die einzelnen Generationen in immer weniger miteinander verknüpften Parallelgesellschaften leben.

Je einen Nachmittag lang wird in vier Modulen im Dialog zwischen Jugendlichen und Erwachsenen der Generation 50+ der gegenseitige Respekt unterschiedlicher Lebenserfahrungen gestärkt.

Modul 1: Heilige und Namenstage – 10. 10. 2011 im Diözesanmuseum in Graz

Modul 2: Essen gestern – Essen heute – 14. 11. 2011 in der Fachschule St. Martin in Graz

Modul 3: Schöpfungsverantwortung – 12. 12. 2011 im Diözesanmuseum in Graz

Modul 4: In Beziehung leben – 9. 1. 2012 in der Fachschule St. Martin in Graz

Buchung weiterer Module, Anmeldung und Informationen: Tel. 0316/80 41-345 oder [kbw@graz-seckau.at](mailto:kbw@graz-seckau.at)

## Zur Stärkung der Eltern

### Ausbildungslehrgang für ElternbildnerInnen startet im Herbst

„Mein Kind kann nicht schlafen“ oder „Kinder fordern uns heraus“. Das sind nur einige Titel von unzähligen Erziehungsratgebern. Die Unsicherheit der Eltern über das eigene Erziehungsverhalten ist oft groß. In Elternbildungsveranstaltungen des Katholischen Bildungswerkes geht es darum, die elterliche Kompetenz zu stärken.

„Kinder brauchen Eltern, die die Kraft in sich entwickelt haben, sich und ihren Kindern immer mehr zu vertrauen.“ (Jesper Juul). Die ReferentInnen des Bildungswerkes arbeiten nach der MARKE Katholische Elternbildung: **Mit Achtung und Respekt kompetente Eltern**. Dafür werden sie in einem praxisorientierten Lehrgang ausgebildet, der nach den Richtlinien des Forums für katholische Erwachsenenbildung und dem Gütesiegel des Bundesministeriums für Wirtschaft und Familie konzipiert ist.

Die **nächste Ausbildung** startet im Herbst 2012 im Bildungshaus Mariatrost und dauert bis Jänner 2014, ab Frühling 2012 finden Auswahlgespräche statt. Nähere Informationen unter [eltern-bildung@graz-seckau.at](mailto:eltern-bildung@graz-seckau.at) oder [bildung.graz-seckau.at](http://bildung.graz-seckau.at), Tel. 0316/80 41-345.



## Das Katholische Bildungswerk lädt herzlich zum heurigen Studientag ein „Nachhaltig leben – Zukunft gestalten“

12. November 2011, 9 bis 16.30 Uhr, Collegium Josefinum in Leoben

Das Hauptreferat von Dr.<sup>in</sup> Boglarka Hadinger „**Zukunft gestalten – als Person und in meiner Funktion**“ steht ganz im Zeichen brennender Fragen:

Menschen gestalten Gegenwart und Zukunft in ihrem Privatleben, aber auch in ihrer beruflichen und ehrenamtlichen Zeit. Aus welchen Quellen kommt jene Kraft, die Menschen Mut macht, die die Umsetzung guter Ideen unterstützt und zuversichtlich stimmt? Was ist das Geheimnis gelungener Veränderungsideen?

Am Nachmittag können Sie aus verschiedenen Themen und ReferentInnen das für Sie passende Angebot wählen.

**Aktion „two for one“** – wenn zwei Personen gleichzeitig angemeldet werden, bezahlen Sie nur den Tagungsbeitrag für eine Person! Nähere Informationen im **beiliegenden Veranstaltungsfolder** oder unter [bildung.graz-seckau.at](http://bildung.graz-seckau.at)

Beiliegend finden sie auch den **Veranstaltungskalender zur Schwerpunktreihe** 2011. Menschen in der ganzen Steiermark werden sich vom 12. bis 25. November 2011 in über 70 Veranstaltungen mit dem Thema „Nachhaltigkeit“ auseinandersetzen.



Foto: Fotolia

## Veranstaltungsrückmeldung & Basissubvention für 2011

Am Ende des Kalenderjahres bitten wir Sie wieder um Ihren **Bericht über Veranstaltungen im Jahr 2011**. Bitte führen Sie alle Bildungsveranstaltungen an, auch wenn die ReferentInnen nicht aus dem von uns zur Verfügung gestellten Angebot gebucht wurden!

Gleichzeitig damit können Sie auch um die **jährliche Basissubvention** ansuchen.

Pro Einzelveranstaltung	10,- Euro
Pro Seminar	20,- Euro

Die Auszahlung erfolgt ab einem Betrag von 20,- Euro.

Sonderveranstaltungen wie Reisen, Konzerte, Ausstellungen etc. sind für die Veranstaltungsmeldung wichtig, Sie können dafür aber keinen Zuschuss erhalten.

**Das Formular** finden Sie auf unserer Homepage [bildung.graz-seckau.at](http://bildung.graz-seckau.at) unter: „Pfarrliche Bildungswerke – Veranstaltungsmeldungen“. Bitte verwenden Sie nur diese Vorlage!

Wir senden Ihnen das Formular auch gerne per Post zu. Anträge, die nach dem **31. Dezember 2011** einlangen, können leider nicht zur Auszahlung gebracht werden.

### Für Fragen, Wünsche, Anregungen:



Gaby Bäckemberger  
Tel. 0316/8041-342  
Email: [gaby.baeckenberger@graz-seckau.at](mailto:gaby.baeckenberger@graz-seckau.at)



Mag. Waltraud Hamah Said  
Tel. 0316/8041-253  
Email: [waltraud.hamah-said@graz-seckau.at](mailto:waltraud.hamah-said@graz-seckau.at)